

# CURRICULUM VITAE

---

## AUSBILDUNG / FORSCHUNG

- 2004–2009 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich
- 2009–2011 Doktorat an der Universität St. Gallen (rechtshistorische Dissertation; ausgezeichnet mit dem Professor Walther Hug Preis als eine der schweizweit besten Dissertationen des Jahrgangs)
- 2010–2013 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Zürich im Rahmen des vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierten Projekts «Schranken des Leistungsabbaus im schweizerischen Sozialversicherungsrecht»
- 2012 Forschungsaufenthalt am Max-Planck-Institut für Sozialpolitik und Sozialrecht in München
- 2015–2020 berufsbegleitende Habilitation  
Titel der Habilitationsschrift: «Intertemporales öffentliches Recht. Ein Beitrag zum zeitlichen Kollisionsrecht unter besonderer Berücksichtigung des schweizerischen Verwaltungs- und Verfassungsrechts»;  
Probenvortrag zur Demokratietheorie
- Mai 2020 Habilitation an der Universität Zürich mit Venia Legendi für Öffentliches Recht
- April 2021 Antrittsvorlesung an der Universität Zürich; Titel der Vorlesung: «Harmonie und Konkordanz im Schweizer Verfassungsrecht»

## **BERUFLICHER WERDEGANG**

2004–2009	Assistentztätigkeiten (an den Lehrstühlen von Prof. Dr. Thomas Gächter [Zürich] und Prof. Dr. Lukas Gschwend [St. Gallen])
2012–2015	Praktika bei Gericht und in der Advokatur
März 2015	Erwerb des Schweizer (Thurgauer) Anwaltspatents
März 2015–Ende 2019	selbstständige Anwaltstätigkeit als Namenspartner einer kleinen Anwaltskanzlei
2015–Ende 2019	Aktuar der Eidgenössischen Schätzungskommission Kreis 11 (erste Instanz in Bundesenteignungssachen)
September 2019	Wahl zum Richter am Obergericht des Kantons Thurgau
seit 1. Januar 2020	vollamtlicher Richter am Obergericht des Kantons Thurgau
September 2020	Wahl zum nebenamtlichen Bundesrichter
seit 1. Januar 2021	nebenamtlicher Bundesrichter (II. Sozialrechtliche Abteilung, Luzern)